

Volkswagen bringt werkseigene Kult-Currywurst in den Einzelhandel

Ab 2025 können Konsument*innen die ikonische Currywurst aus den VW-Kantinen auch zuhause genießen. Das verzehrfertige Produkt soll eine breite Zielgruppe ansprechen.



Das VW-Produkt soll künftig in Scheiben geschnitten und bereits in den hauseigenen VW-Ketchup eingelegt verzehrfertig angeboten werden. Man muss es nur noch aufwärmen. © Planet Fox / Pixabay

Ein Dauerbrenner aus der Betriebsküche

Die **Currywurst** von Volkswagen hat Kultstatus erreicht und gehört zu den beliebtesten Gerichten in den Werkskantinen. Allein im Jahr 2024 wurden in den VW-Betrieben rund 600.000 Currywürste an Mitarbeiter ausgegeben. Insgesamt produziert der Konzern jährlich etwa 6,5 Millionen Stück, die sowohl in den Kantinen als auch in einigen Supermärkten in Niedersachsen

erhältlich sind. Hergestellt wird die Wurst in der hauseigenen Fleischerei der Volkswagen Service Factory.

Neue Märkte für die Currywurst

Volkswagen plant ab 2025 eine neue Variante der Currywurst speziell für den Einzelhandel. Das Produkt soll in Scheiben geschnitten und bereits in den hauseigenen VW-Ketchup eingelegt verzehrfertig angeboten werden. „Der Markt zeigt großes Interesse an solchen innovativen Produkten“, erklärt Markus Greiner, Leiter der VW-Gastronomie. Die Kunden müssen die Wurst lediglich erhitzen – ein Konzept, das sowohl Fachpublikum als auch Privatpersonen ansprechen soll.



Der ebenfalls werkseigene Gewürzketchup ist sogar in den USA ein Renner. © VW

Augenmerk auf Nachhaltigkeit und Vielfalt

In den letzten Jahren hat Volkswagen das Angebot an vegetarischen und veganen Speisen kontinuierlich ausgebaut. Hybridprodukte, die den Fleischanteil zugunsten von Gemüse reduzieren, sowie nachhaltige Produktionsmethoden stehen dabei im Mittelpunkt. Diese Ansätze spiegeln sich auch in der Entwicklung neuer Produkte wie der Rindfleisch-Currywurst wider, die speziell für Beschäftigte konzipiert wurde, die auf Schweinefleisch verzichten.

Ein Symbol mit Geschichte

Die **VW-Currywurst** ist nicht nur ein Genussmittel, sondern auch Teil einer lebhaften Debatte. 2021 sorgte ihre vorübergehende Verbannung aus einer Wolfsburger Kantine für große Aufmerksamkeit. Altkanzler Gerhard Schröder verteidigte die Wurst damals als den „Kraftriegel der Facharbeiter“. Seit 2023 ist sie jedoch wieder uneingeschränkt verfügbar.

Potenzial für den österreichischen Markt

Auch in Österreich könnte die verzehrfertige Currywurst von Volkswagen eine spannende Ergänzung für den Einzelhandel darstellen. Produkte mit regionalem Bezug und innovativen Konzepten finden hier großen Anklang. Besonders Fleischer und Landwirte könnten von Kooperationen mit solchen Initiativen profitieren.

Kategorie	Fakten
Produktion	6,5 Millionen Stück jährlich
Verzehr 2024	600.000 Currywürste in VW-Kantinen
Neue Variante 2025	Verzehrfertig, in Scheiben, eingelegt in VW-Ketchup
Nachhaltige Optionen	Hybridprodukte und vegane Alternativen
Hergestellt in	VW Service Factory Fleischerei

Besuchen Sie uns auf: [fleischundco.at](https://www.fleischundco.at)